



Der Kreisausschuss

Az.: 51 460-10/FDL

Gießen, 21. August 2020

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Jugendhilfeausschusses des Landkreises Gießen am 20. August 2020

Es sind anwesend:

Stimmberechtigte Mitglieder:

Stock, Hans-Peter
Pilger, Peter
Dr. Ortac, Irfan
Häuser, Ursula
Hofmann, Hiltrud
Semmler, Günther
Claes, Holger
Schürholz, Melanie
Schneider, Magnus
Klingelhöfer, Jessica

HKB & Vorsitz
SPD
SPD
CDU
Bündnis 90/Die Grünen
FW
Diakonisches Werk
Caritasverband
Paritätischer Wohlfahrtsverband
Kreisjugendring

Beratende Mitglieder:

Hußmann, Eva-Maria
Föller-Gaudier, Eleonore
Kämmler, Angelika
Leyrer, Elke
Rinn, Christine
Aasman, Mirjam
Arbeiter-Löffert, Silke
Barth, Rolf-Martin
Knöbl, Natallia
Warnat, Claudia
Hackemann, Simone

Staatl. Schulamt
Gesundheitsamt
Kreisfrauenbüro
AG § 78 SGB VIII - Kommunale Jugendpflegen
AG § 78 SGB VIII - Kindertagesbetreuung
AG § 78 SGB VIII - Jugendberufshilfe
AG § 78 SGB VIII - Mädchenarbeit
AG § 78 SGB VIII - Jungenarbeit
Ausländerbeirat
Fachdienstleiterin 51 - Kinder- und Jugendhilfe
Fachdienstleiterin 53 - Kinder- und Jugendhilfe

Verwaltung:

Netz, Nadine
Uhlenbrock, Janine

Geschäftszimmer FDL 51
FD 53 – Jugendförderung

Gäste:

Scharping, Fabian
Eisenbraun, Nastja

ESTA
Kita-Leitung „Ameise“ Wetttenberg

Entschuldigt:

Scheele-Brenne, Sabine
Breidenbach, Tobias
Betz, Christian
Speier, Norman
Dörfler, Claudia
Fouladfar, Maddalena
Suppmann, Antje
Kern, Petra
Gruß, Olaf
Rommelspacher, Willy

SPD
CDU
DRK
AWO
Ev. Kirche
Amtsgericht
Polizeipräsidium
Arbeitsagentur
DGB
AG § 78 SGB VIII – Hilfen zur Erziehung

1. **Eröffnung und Begrüßung**

Herr Stock eröffnet die Sitzung um 16:07 Uhr. Er begrüßt die Anwesenden und bedankt sich insbesondere bei Herrn Scharping, dass die Sitzung des Jugendhilfeausschusses in Lich stattfinden kann.

Herr Stock stellt die frist- und formgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. **Genehmigung der Niederschrift der Sitzung am 07. Februar 2020**

Das Protokoll der Sitzung am 07. Februar 2020 wird einstimmig angenommen.

3. **Berichte aus den Fachausschüssen**

Herr Stock verweist auf die Protokolle, die wie vereinbart den Mitgliedern übersandt werden.

Der FA Jugendhilfeplanung und -entwicklung und der FA Kindertagesbetreuung haben seit der letzten Sitzung des Jugendhilfeausschusses aufgrund der Corona-Pandemie nicht mehr getagt.

Die Sitzungen des FA Jugendhilfeplanung und -entwicklung sowie des FA Kindertagesbetreuung werden am 01. Oktober 2020 stattfinden.

Der FA Jugendförderung hat am 17. August 2020 getagt.

Frau Hackemann sichert den Mitgliedern zu, dass das Protokoll der Sitzung vom 17. August 2020 schnellstens versandt wird.

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor.

4. **Nachwahlen für: FA Jugendförderung und FA Kindertagesbetreuung**

FA Jugendförderung

Dem Vorschlag, Frau Stefanie Abendroth als stellv. beratendes Mitglied für die AG § 78 SGB VIII – Kommunale Jugendpflege durch Herrn Andreas Geck zu ersetzen, wird mit einer Enthaltung zugestimmt.

FA Kindertagesbetreuung

Dem Vorschlag, Frau Susanne Egbert als stellv. stimmberechtigtes Mitglied für die Tagespflegebüros durch Frau Eva Heigl zu ersetzen, wird mit einer Enthaltung zugestimmt.

5. **Sozialarbeit an Schulen - Ausbauplanung**

Herr Stock begrüßt Frau Janine Uhlenbrock, Koordinatorin SaS im Team Jugendförderung. Frau Uhlenbrock berichtet anhand einer PowerPointPräsentation (Anlage 1) über den von der Verwaltung erarbeiteten Vorschlag zur Nachsteuerung bei bereits bestehenden - und zur weiteren Ressourcenverteilung bei bisher nicht mit SaS versorgten Schulstandorten. Diese sollen jeweils anhand der lokalen pädagogischen Bedarfe, der Schulentwicklungsplanung, etc. erfolgen.

Nach Beantwortung der aufgeworfenen Fragen beendet der Vorsitzende den Tagesordnungspunkt und dankt Frau Uhlenbrock für ihren Vortrag.

Die im Vorfeld zur Sitzung versandte Vorlage

„Nachsteuerung im Ausbau der Sozialarbeit an Schulen im Landkreis Gießen 2020/2021“

wird mit zwei Enthaltungen beschlossen.

6. Mitteilungen aus der Verwaltung

Frau Warnat berichtet über die Personalsituation im FD 51 Kinder- und Jugendhilfe. In der Sitzung am 07. Februar 2020 teilte sie mit, dass insgesamt 8,5 Stellen vakant waren.

Davon sind im Mai und Juni 2020 während der Corona Zeit 4,5 Stellen im ASD besetzt worden.

Zum 01. September 2020 wird eine 1,0 Stelle in der Wirtschaftlichen Jugendhilfe und eine 1,0 Stelle im Pflegekinderdienst besetzt.

Für die 1,5 Stellen im Team Eingliederungshilfe laufen die Bewerbungsverfahren.

Weiter informiert Frau Warnat über die Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes im FD 51 während des Corona-Lockdown. Sie stellt dar, wie die Beschäftigten die Vorgaben der Verwaltungsleitung sehr gut und professionell umgesetzt und die immensen Unwägbarkeiten gemeistert haben. Der Prozess zur Sicherstellung des Kinderschutzes stand hierbei stets im Fokus und dies im Spannungsfeld zur Gewährleistung des Schutzes der ASD-Fachkräfte, die trotz Lockdown und Schließung der Kreisverwaltung zur Überprüfung von Kindeswohlgefährdungsmeldungen und Durchführung von Inobhutnahmen in den Außendienst und Hausbesuche durchführen mussten. Mit zwei Einrichtungsträgern gelang es zudem, Konzepte zur ggf. notwendigen Unterbringung von Kindern aus „Corona-Verdachts-Familien“ zu entwickeln. Diese Not-situation trat bislang nicht auf. Die Einarbeitung der neuen Fachkräfte fand während des Schichtbetriebs unter erschwerten Bedingungen statt.

Seit dem 06. Juli 2020 wird im FD 51 wieder im Regelbetrieb gearbeitet. Hierfür war ein Hygienekonzept zu erstellen. Weiterhin dürfen die Doppel- und Dreierbüros nur durch eine Fachkraft besetzt werden, so dass eine individuelle Form von Schichtbetrieb weiterhin besteht bzw. das Arbeiten im Homeoffice ermöglicht wird.

Frau Warnat berichtet, dass seit März 2020 eine wöchentliche Meldung der durchgeführten 8a-Verfahren sowie der Inobhutnahmen an den Verwaltungstab erfolgt. Hierbei sind im Vergleich zu den Vorjahren 2018 und 2019 keine gravierenden Veränderungen fest zu stellen, mit Ausnahme der Monate Mai: 60 § 8a-Verfahren vs. 45 in 2019 und 51 in 2018 sowie im März: 25 § 8a-Verfahren vs. 39 in 2019 und 38 in 2018.

Frau Hackemann teilt die Worte von Frau Warnat hinsichtlich des beschriebenen Aufwandes in den Teams, der Organisation des Schichtbetriebes, etc. Sie richtet ein großes Dankeschön und Lob an die Mitarbeiter*innen und auch an Träger/Verbände für deren Flexibilität, Kollegialität und konstruktive Lösungsorientierung in dieser herausfordernden Zeit.

Im Personalbereich im Team Kindertagesbetreuung berichtet Frau Hackemann, dass Frau Nadine Schössow den Landkreis Gießen verlässt und zur Lebenshilfe wechselt.

Frau Schössow's Aufgabengebiet wird intern Frau Isabel Fuchs übernehmen. Frau Fuchs Stelle wurde bereits ausgeschrieben und die Vorstellungsgespräche sind terminiert. Es ist nun zu hoffen, dass diese erfolgreich verlaufen und die Stelle zügig wieder besetzt werden kann.

Bezugnehmend auf TOP 3 berichtet Frau Hackemann über die angeregte Diskussion im FA Jugendförderung am 17. August 2020 zum Thema „Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Kinder und Jugendlichen und die Kinder- und Jugendarbeit“. Frau Peter, Kreisjugendpflegerin, hatte im Vorfeld der Sitzung ein entsprechendes Impulspapier erstellt.

Das Thema steht ebenfalls in den beiden anderen Fachausschüssen (Kindertagesbetreuung und Jugendhilfeplanung und -entwicklung) auf der Tagesordnung. Es ist geplant, diesen TOP in der nächsten Sitzung des JHA aufzurufen um das Thema aus den unterschiedlichen Perspektiven zu reflektieren und miteinander zu diskutieren.

Frau Hofmann bittet insgesamt darum, dass man in der Verwaltung auch frühzeitig ein Auge auf die diversen Angebote der Kinder- und Jugendhilfe hat, nicht dass diese wegen der vorgenommenen Haushaltssperre nicht durchgeführt werden können.

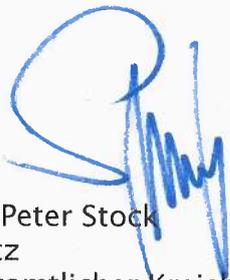
7. Termine

Die nächste Sitzung des Jugendhilfeausschusses findet am 12. November 2020 statt. Der Sitzungsort wird noch bekanntgegeben.

8. Verschiedenes

keine Wortmeldungen

Herr Stock schließt die Sitzung um 17:05 Uhr und wünscht allen einen guten Nachhauseweg.



Hans-Peter Stock
Vorsitz
Hauptamtlicher Kreisbeigeordneter



Nadine Netz
Schriftführerin